

Mapping Controversies: Gentechnisch modifizierte Nahrungsmittel - der erste Pilot-Event der GALERIE DER FORSCHUNG

Wien (OTS) - THE GALLERY OF RESEARCH | GALERIE DER FORSCHUNG organisiert ihre erste Pilotveranstaltung als Beitrag zu dem von der Europäischen Kommission geplanten Forum Wissenschaft in der Gesellschaft 2005
[http://europa.eu.int/comm/research/conferences/2005/forum2005/index_de.htm]

Der Pilot-Event "Mapping Controversies: Gentechnisch veränderte Nahrungsmittel" [http://www.oeaw.ac.at/gallery/mc/info_de.html] wird am 31. Jänner 2005 in den zukünftigen Räumlichkeiten der Galerie, die sich derzeit noch im Umbau befinden, veranstaltet. THE GALLERY OF RESEARCH | GALERIE DER FORSCHUNG bringt lange vor ihrer offiziellen Eröffnung im Oktober 2006 WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen aus Österreich und dem Ausland zusammen. Gemeinsam soll über eine alternative Form der Vermittlung wissenschaftlicher Ergebnisse und Forschungsprozesse nachgedacht werden. "Mapping Controversies" lädt zu einer visuellen Erkundung der aktuellen Diskussion über gentechnisch modifizierte Nahrungsmittel, die durch innovative Techniken dynamischer Kartographie veranschaulicht wird, ein. Eine Installation, die speziell für diesen Event angefertigt wird, konfrontiert den Besucher mit den ethischen, sozialen und politischen Facetten dieser Debatte. Forscher aus unterschiedlichen Fachgebieten werden die verschiedenen Aspekte dieser aktuellen Kontroverse beleuchten.

Dies ist nur der erste Schritt in einem langfristig angelegten Projekt der Galerie der Forschung. In der zukünftigen Galerie wird eine permanente interaktive Plattform dem Besucher die einzigartige Möglichkeit bieten, "heiße" Themen aus Wissenschaft und Technologie, visualisiert durch dynamische Kartographien, in Echtzeit und realem Raum zu verfolgen. Außerdem soll eine öffentliche Plattform für wissenschaftlich-technologische Diskurse etabliert werden.

THE GALLERY OF RESEARCH | GALERIE DER FORSCHUNG ist eine wissenschaftliche und gesellschaftspolitische Institution der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Wien. Ihre Absicht ist, aktuelle Forschung auf europäischer und internationaler Ebene öffentlich zu machen. Die Galerie fördert außerdem innovative

Forschung über österreichische Wissenschaft in Vergangenheit und Gegenwart.

~

Rückfragehinweis:

Gallery of Research / Galerie der Forschung

tel. +43 1 515 81 6806

gallery@oeaw.ac.at

www.oeaw.ac.at/gallery

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0016 2005-01-14/08:30

~

140830 Jän 05

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20050114_OTS0016